







Batch: Analysis 20250908-065324

Datelli, 7 till	41 y J1	5_202	3030	000	, , ,
Generated	l: 20	25-09	-08 ()6:53:	56
Files: 10	Rov	vs: 27			
Set	n	Force	(pN)	mean	Fo

27 15.57

unfolding 20 15.08

all

refolding 7 17.88

Files: 10	Rov	ws: 27				
Set	n	Force (pN) mean	Force (pN) sd	Force (pN) median	ΔLc (nm) mean	ΔLc (nm) sd

6.09

0.30

5.60

14.97

17.79

17.64

14.26

7.83

13.13

8.51

0.68

8.08

Biophysikalische Interpretation der Ergebnisse

Diese Analyse fasst **27** Events aus **10** Experimenten zusammen. Die folgenden Beobachtungen basieren auf den aggregierten Verteilungen der Entfaltungs- (unfolding) und Wiedereinfaltungs- (refolding) Zyklen.

1. Analyse der Faltungskräfte

Die **Entfaltung** erfordert eine mediane Kraft von **15.0 \pm 6.1 pN**. Die **Wiedereinfaltung** geschieht bei **17.8 \pm 0.3 pN**.

Ein Mann-Whitney-U-Test bestätigt, dass dieser Unterschied statistisch signifikant ist (**nicht verfügbar**).

Die Kräfte sind sehr ähnlich, was auf einen Prozess nahe am **thermodynamischen Gleichgewicht** hindeutet.

Die **Streuung der Kräfte** (siehe Breite der Peaks im PDF-Diagramm) gibt Aufschluss über die Homogenität des Prozesses. Enge Verteilungen deuten auf einen wohldefinierten Zwei-Zustands-Übergang hin.

2. Analyse der Konturlängenänderung (|ΔLc|)

Die mediane Längenänderung beträgt ** 11.0 ± 8.5 nm** (Entfaltung) und ** 7.7 ± 0.7 nm** (Wiedereinfaltung).

Eine signifikante Abweichung der |ΔLc|-Werte könnte auf eine **inkomplette Wiedereinfaltung** oder fehlgefaltete Zustände hindeuten.

Das $|\Delta Lc|$ -Diagramm mit **automatischer Peak-Erkennung** kann auf das Vorhandensein verschiedener, stabiler Entfaltungs-Events hinweisen (z.B. Entfalten mehrerer Domänen).

3. Fazit und Ausblick

Zusammenfassend deuten die Daten auf einen **mechanisch weitgehend reversiblen** Prozess mit einer **konsistenten strukturellen Änderung** hin. Der Scatter-Plot (Force vs. $|\Delta Lc|$) kann Korrelationen zwischen Stabilität (Kraft) und Größe ($|\Delta Lc|$) aufzeigen.

Hinweis: Diese Analyse basiert auf aggregierten Daten. Die Untersuchung einzelner FD-Kurven ist entscheidend, um heterogenes Verhalten zu identifizieren.